Gesellenprüfung im Tischler/Schreinerhandwerk

Gesellenprüfungsausschuss Reutlingen/Tübingen

Merkblatt zur Entwurfszeichnung und Gesellenstück GP Wi 23/24

Handarbeitsprobe / Maschinenprüfung

Samstag, 10.02.2024 07:30-16:30 Uhr Raum 510, Gewerbliche Schule

Anfertigung der Entwurfszeichnung des Gesellenstückes

- Die Entwurfszeichnung beinhaltet die Vorderansicht, Seitenansicht und Draufsicht im Maßstab 1:10 mit den **Hauptmaßen und den Schnittverlaufsangaben**,
- sowie mind. **3 Teilschnitte (Horizontal, Vertikal- und Frontalschnitt)** nach den gültigen Normen im Maßstab 1:1 mit genauen Maßangaben,
- sowie einer Kurzbeschreibung des Gesellenstücks laut beiliegender Anlage.
- Die Entwurfszeichnung **muss eine Woche vor Abgabe** dem Ausbilder vorgelegt und von ihm auf fachliche und sachliche Richtigkeit geprüft werden.

1. Fachgespräch - Abgabe der Entwurfszeichnung und Kurzbeschreibung

Dienstag, 05.12.2023 15:30 - 16:00 Uhr Raum 510, Gewerbliche Schule

Die Zulassung zur Gesellenprüfung erfolgt mit einem „**Fertigungsreifen Entwurf“** sowie einer **Kurzbeschreibung** (Originalformular verwenden) über das anzufertigende Gesellenstück.
Ohne schriftlichen Sichtvermerk (Stempel und Unterschrift) des Ausbilders wird der Prüfungsausschuss den Entwurf für das Gesellenstück nicht genehmigen.
Er behält sich das Recht vor, notwendige Änderungen vorzuschlagen, bzw. vorzugeben.
Danach sind Ihre Angaben des Entwurfs zum Gesellenstück für die weitere Planung und Fertigung zugelassen.

Vorgaben zum Entwurf und zur Ausführung des Gesellenstückes

- Das Gesellenstück darf die größte Projektionsfläche (größte Länge x größte Breite/Höhe) **1,25 m²** nicht überschreiten.
- Hierbei sind die Zwischenräume bzw. Hohlräume mit zu übermessen. Bei Überschreitung der Maximalgröße erfolgt keine Zulassung bzw. keine Abnahme des Gesellenstücks.
- Stellwände für hängende Möbel dürfen max. 500 mm breiter wie das Gesellenstück sein.
- Die Ausführung des Gesellenstücks ist so zu wählen, dass zur Herstellung nicht mehr als 80 Stunden benötigt werden.
- Furnieren, Massivholz auftrennen und trocknen, Massivholzplatten verleimen und hobeln, Schablonen anfertigen, können bereits vorher durchgeführt werden.

Das Gesellenstück muss mindestens folgenden Umfang erfüllen

- 1 Schubkasten allseitig mit halbverdeckter **oder** offener Zinkung (Schwalbenschwanzzinkung).
- **Zu beachten!** Der Schubkasten muss klassisch auf Lauf-, Streif- und Kippleisten oder auf Nutleisten geführt werden. Weitere Schubkästen können mechanische geführt werden.
- 1 Türe oder Klappe mit flächenbündigen Einlassbändern (keine Topf- oder Einbohrbänder).
- Einlass- oder Einsteckschloss wahlweise an Tür, Schubkasten oder Klappe mit flächenbündiger Schlüsselbuchse. (Schlüsselbuchse darf nicht deckend überlackiert sein!)
- Schließblech flächenbündig einlassen.
- Das Gesellenstück muss eine Oberflächenbehandlung aufweisen.
- Türanschlag mit Schloss kann auch an einem eigenständigen Korpus funktionsfähig ausgeführt werden. Hierzu ist eine zusätzliche Konstruktionszeichnung (DIN A3) abzugeben.
- Die Wahl geeigneter Materialien ist freigestellt. Die gesamte Ausführung wird bei der Bewertung mitberücksichtigt.
- Bei Verwendung von Massivholz ist auf eine werkstoffgerechte Konstruktion zu achten.

Bitte wenden!

Gesellenprüfung im Tischler/Schreinerhandwerk

Gesellenprüfungsausschuss Reutlingen/Tübingen

Abgabe der Fertigungszeichnung und Arbeitsplanung

Dienstag, 23.01.2024 07:00-15:30 Uhr Raum 510, Gewerbliche Schule

Abzugeben sind Kopien:

- Fertigungszeichnung (laut Vorgaben und normgerecht auf DIN A4 gefaltet)
- Materialliste
- Tages-Arbeitsablaufplan
- Entwurfszeichnung mit der Kurzbeschreibung (Original 1.Fachgespräch)

Die Fertigungszeichnung (max. 2 Blatt Format DIN A1 oder 1 Blatt DIN A0)
beinhaltet eine Hauptzeichnung mit Vorderansicht, Seitenansicht und Draufsicht im Maßstab 1:10
mit den wichtigsten Maßen und den Schnittverlaufsangaben,
sowie die Teilschnittzeichnung mit den Teilschnitten nach DIN 919 im Maßstab 1:1
mit vollständiger **fertigungsbezogener Bemaßung**
und mit **Stempel / Anschrift und Unterschrift des Betriebes.**
(Zeichnungskopie ist normgerecht auf DIN A4 zu falten!)

Die Original Fertigungszeichnung ist aufgespannt mit dem Gesellenstück abzuliefern.

Weitere Termine:

Anfertigung des Gesellenstücks

Montag, 29.01.2024 – 09.02.2024

Anlieferung des Gesellenstücks und 2. Fachgespräch

Freitag, 09.02.2024 16:00-17:00 Uhr Raum 506, 508 Gewerbliche Schule

Abholung der Gesellenstücke im Anschluss an die Handarbeitsprobe.

Sollten sich Terminänderungen ergeben, werden wir Ihnen diese mit der Einladung zur Gesellenprüfung mitteilen.

Das Merkblatt mit Formularen finden Sie zum Download auf unserer Internetseite www.khs-reutlingen.de unter der Rubrik Ausbildung/Downloads/Gesellenprüfung Schreiner!